

Eberling, Ingrid (Diplom 2003, Schwerpunkt: Archäologisches Kulturgut und kunsthandwerkliche Objekte)

Thema

Konservierung und Restaurierung eines Schlittengeläutes des 18. Jahrhunderts aus dem Germanischen Nationalmuseum in Nürnberg

Zusammenfassung

Ein Schlittengeläut im Besitz des Germanischen Nationalmuseums in Nürnberg ist Gegenstand dieser Diplomarbeit. Es sind zwei Schellenkissen des Schlittengeläutes überliefert, eines für den Mähnenkamm und eines für die Kruppe eines Pferdes. Beide weisen eine Materialkombination aus Leder, Textil und Metall auf. Neben der kulturhistorischen Einordnung und Datierung wird anhand von Quellen und Beobachtungen die Fertigung nachvollzogen. Die Konzeption zu den einzelnen Maßnahmen der Konservierung und Restaurierung wird vorgestellt. Schwerpunkte liegen hierbei in der Festigung des Leders, der Reinigung der textilen Bestandteile und der Entfernung der Korrosionsschichten des Metalls. Weiterhin wird die Behandlung mit Lederpflegemitteln erörtert. Die Konservierung und Teilrestaurierung des Mähnenkammkissens und eine Teilkonservierung des Kruppenkissens kommen zur Ausführung. Die präventive Konservierung beinhaltet neben den zukünftigen Aufbewahrungsbedingungen einen Vorschlag für ein gleichermaßen zur Präsentation und Deponierung geeignetes Trägergestell.

Abstract

A "Schlittengeläut" in possession of the "Germanisches Nationalmuseum" in Nuremberg is the topic of this diploma thesis. Two "Schellenkissen" of the "Schlittengeläut" were bequeathed, one for the neck and one for the croup of a horse. Both are composite objects made of leather, textile and metal. In addition to the historical classification and dating, the methods of manufacture have been researched using available literature and observations. The reasoning for methods of the conservation and restoration is presented. Emphasis is placed on the consolidation of the leather, cleaning of the textiles and the removal of the metal corrosion. In addition, treatment with leather dressings is discussed. The conservation and partial restoration of the "Mähnenkammkissen" and a partial conservation of the "Kruppenkissen" have been completed. The preventive conservation includes a suggestion for a carrier rack suitable for display and storage, and guidelines for future storage conditions.